

Gut fürs Klima: 20.000 gesparte Autofahrten

Fünf Jahre Park+Ride-Platz in Gröditz

„Die Bilanz des Park+Ride-Platzes in Gröditz zeigt, dass das Angebot gut genutzt wird“, sagt Lutz Auerbach, Leiter der Verkehrsabteilung im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) zum fünften Geburtstag der Anlage. „Seit ihrer Einweihung haben die Fahrgäste, die hier das Auto stehen lassen und in den Zug umsteigen, rund 20.000 PKW-Fahrten gespart.“

Der Platz bietet 20 kostenfreie PKW-Stellplätze sowie vier besonders gekennzeichnete Stellplätze für Behinderte an. Zudem können 54 Fahrräder geparkt werden. Der Bahnhof wird von der Regionalbahn-Linie RB 45 bedient. Im Stundentakt fahren die Züge von hier nach Chemnitz und Elsterwerda. Vor fünf Jahren, im Oktober 2013, wurde die Anlage eingeweiht. Die Auslastung liegt heute bei 40 Prozent. „Diese Zahlen zeigen, dass einerseits noch Luft nach oben ist, andererseits die Anlagen genutzt werden, wenn das Bahnangebot konkurrenzfähig ist“, betont Lutz Auerbach. „Von Gröditz benötigt die Regionalbahn nur 16 Minuten bis Riesa. In Dresden ist man mit einem kurzen Umstieg in einer guten Stunde und damit genauso schnell wie mit dem Auto.“ Neben dem Zeitfaktor spielen auch die Fahrtkosten eine Rolle: Eine Abo-Monatskarte für die Strecke von Gröditz nach Dresden, die sich besonders für Pendler anbietet, kostet pro Monat 151,60 Euro und damit pro Werktag 7,21 Euro. Inklusiv sind die Mitnahme eines zweiten Erwachsenen und bis zu vier Kinder montags bis donnerstags ab 18 Uhr sowie über das gesamte Wochenende. Die Tickets sind zudem übertragbar und ermöglichen die Mitnahme eines Fahrrades oder Hundes.

Alle Informationen zu den P+R-Plätzen im Verbund hat der VVO in einer interaktiven Karte auf seiner Internetseite www.vvo-online.de zusammenfasst. Neben Angaben zur Anreise und Größe sind die Koordinaten der einzelnen Anlagen direkt mit der Fahrplanauskunft verbunden. Zudem hat der VVO ein Faltblatt herausgegeben, das in den Servicestellen der Verkehrsunternehmen, der VVO-Mobilitätszentrale, am Infomobil und an der InfoHotline 0351/852 65 55 erhältlich ist.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

0351/852 65 12

presse@vvo-online.de

www.vvo-online.de

www.twitter.com/vvo_presse